

Gaiberg schafft Klassenerhalt

Kreisklasse-A Heidelberg: SC gewinnt 3:2 gegen Mönchzell

Heidelberg. (red) Der SG Gaiberg kam durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und Kampfmoral zu einem verdienten 3:2-Erfolg gegen den SC Mönchzell. Somit ist der Klassenerhalt gesichert. Als letzter Absteiger steht nun auch der 1. FC Mühlhausen fest, der nach einem 1:3 in Handschuhheim nicht mehr auf den Klassenverbleib hoffen kann.

FC Hirschhorn - FC Schatthausen 1:3: Die Gäste setzten sich, wenn auch nur durch individuelle Fehler der Einheimischen, mit 1:3 durch. Die Tore zur 0:2-Pausenführung für Schatthausen erzielten Sören Neukum und Marius Baumgärtner (32./45.). Der Anschlusstreffer zum 1:2 in der 74. Minute gelang Steffen Bißdorf, ehe Frank Bellgardt (82.) den 1:3-Endstand erzielen konnte. ka

BSC Mückenloch - TSG Altenbach 1:3: Altenbach ging in der 23. Minute mit 0:1 in Führung. Mückenloch gelang wenig später jedoch der Ausgleich durch Keller (31.). Nach der Pause war Altenbach die spielbestimmende Mannschaft und ging per Elfmeter in der 73. Minute erneut in Führung. In der 80. Minute erhöhte die TSG noch auf 1:3 und sorgte somit für die endgültige Entscheidung. Somit nahmen die Gäste die drei Punkte verdient mit nach Altenbach. gg

SC Gaiberg - SC Mönchzell 3:2: Das Nervenspiel gegen den Abstieg gewann Gaiberg aufgrund einer kämpferischen Steigerung in der zweiten Halbzeit verdient mit 3:2. Die Gäste spielten in der ersten Hälfte noch gut mit und gingen in der 21. Minute mit 0:1 in Führung. Doch schon in der 23. Minute glich Alexander Siegmann nach einem weiten Abschlag von SC-Torwart Philipp zum 1:1 aus. Zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt, fast mit dem Halbzeitpfiff, ging Mönchzell jedoch wieder mit 1:2 in Führung. Nach dem Wechsel schlug Gaiberg zurück und glich durch einen herrlichen Freistoß von Sven Meyer zum 2:2 aus (48.). Erneut Meyer erzielte in der 61. Minute das 3:2. Als die Gäste sich danach durch mehrere Undiszipliniertheiten mit gelb-roten Karten auf neun Leute dezimierten, geriet der SC nicht mehr in Gefahr. tl

TB Rohrbach/Boxberg - SpVgg Neckargemünd 1:4: Neckargemünd erwischte den besseren Start und erzielte in der zehnten Minute nach einem groben Abwehrfehler der Turner das 1:0 durch Jochims. Der TB kam nur schwer ins Spiel, erneut war Jochims zur Stelle und erhöhte auf 2:0 (32.), allerdings aus stark absichtsverdächtigter Position. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Neckargemünd durch Hammersdorf und Jochims auf 4:0 (70./74.). Den Ehrentreffer für den Turnerbund besorgte Marek kurz vor Ende der Partie (86.). sb

FC Wiesloch - FC Dilsberg 6:4: Wiesloch musste bereits in der zweiten Minute den 0:1-Rückstand hinnehmen. In der Folgezeit ging das Spiel zwar nur noch in Richtung des Dilsberger Tores, jedoch fiel der Ausgleich erst in der zweiten Spielhälfte, als Özkan Yilmaz in der 50. Minute einnetzen konnte. Nur zwei Minuten später erhöhte A. Yilmaz auf 2:1. Der FC-Vorsprung hatte jedoch nur bis zur 57. Minute Bestand, als Dilsberg nach einem Konter ausgleichen konnte. Hakan Ince brachte Wiesloch wenig später mit 3:2 in Führung. Im Gegenzug gelang den Gästen der abermalige Ausgleich. Erneut Ince konnte die 3:4-Führung der Dilsberger ausgleichen. In der 77. Minute fiel das Tor des Tages, als Omar Özdemir den Ball von der Eckfahne aus zum 5:4 im Dilsberger Tor versenken konnte. Den Schlusspunkt setzte erneut Ince per Foulelfmeter zum 6:4 (88.). akb

Aramäer Leimen - SG Tairnbach 0:5: Die Gäste kamen gegen die seit Wochen als Absteiger feststehende Leimener zu einem 5:0-Auswärtssieg. Tairnbach ging bereits nach zehn Minuten per Elfmeter in Führung. Im weiteren Spielverlauf hatten die Gäste mehr von der Begegnung und erhöhten in der 40. Minute auf 0:2. Nach der Pause fehlte den Gastgeber die Kraft, um der SG noch Paroli bieten zu können. Somit konnten die Gäste das den Spielstand in regelmäßigen Abständen noch auf 0:5 hochschrauben (60./70./80.). mc

TSV Handschuhheim - FC Mühlhausen 3:1: Im letzten Heimspiel feierte der TSV Handschuhheim einen verdienten Sieg gegen den Gast aus Mühlhausen. Von Beginn an hatte die Heimelf mehr vom Spiel und ging durch einen Foulelfmeter von Guiseppe Salerno mit 1:0 in Führung (24.). In der Folgezeit verflachte das Spiel, bis Phillip Gast nach einem Sololauf das 2:0 erzielte. Nach dem Wechsel führte in der 65. Minute eine rote Karte gegen den TSV dazu, dass die Gäste etwas Aufwind bekamen. Mit einem umstrittenen Foulelfmeter verkürzte der FC auf 2:1. Doch der TSV ließ sich nicht beirren und blieb durch seine Konter stets gefährlich. Es dauerte dennoch bis zur 89. Minute, bis Phillip Schmitt durch den dritten Elfmeter der Partie die Entscheidung und der 3:1-Endstand gelang. zeg



Was für ein Start: Der VfB St. Leon jubelt das frühe 1:0 gegen den TSV Gauangeloch. Von links: Florian Fuchs, Michael Gaber, Schütze Markus Spieß und Bernd Weber. Foto: Pfeifer

Rockenau schlägt Liga-Primus

Kreisliga B Heidelberg: Doch Wieblingen II ist so gut wie Meister

Heidelberg. (red) In der Fußball-Kreisliga B ließ der Tabellenerste TSV Wieblingen II Federn. Allerdings hat das wohl keine Konsequenzen für die Meisterschaft mehr: Wieblingen führt mit drei Punkten vor Spechbach und hat 15 Tore mehr auf dem Konto. Als sichere Absteiger stehen Walldorf Safakspor und der VfB Rauenberg II fest.

SG Rockenau - TSV Wieblingen II 3:1: Die Heimelf war von Beginn an konzentriert und ließ den Tabellenführer nicht ins Spiel kommen. Trotz einiger Chancen schaffte es Rockenau nicht, in der ersten Halbzeit ein Tor zu erzielen. Dies wurde im zweiten Durchgang nachgeholt: Menges erzielte nach schöner Einzelleistung die 1:0-Führung (55.) und erhöhte auch auf 2:0 (62.). Nach einem Handspiel im Strafraum der Gäste zeigte der Unparteiische auf den Punkt und Lehfeld verwandelte sicher zum 3:0. In der Schlussphase gelang Anton Bäuml der Ehrentreffer zum 3:1-Endstand. ww

FC Spechbach - SV Waldhilsbach II 4:0: Einen sicheren Sieg fuhr Spechbach am Pfingstmontag ein. Die Gäste dezimierten sich in der 30. Minute durch eine rote Karte selbst und waren nicht in der Lage, sich gegen den guten Gastgeber durchzusetzen. Die Torschützen für Spechbach waren Radoje Komatina (4./35./53.) Manuel Schmalz (73.). kk

ASV Eppelheim II - VfB Rauenberg II 5:2: Von Beginn an übernahm Eppelheim das Spielgeschehen und ging bereits in der 5. Minute durch Dahner mit 1:0 in Führung. Bodem war in der 22. und 36. Minute zur Stelle und erhöhte auf 3:0, ehe Gülez das 4:0 gelang. Nach dem Wechsel verflachte das Spiel ein wenig und Frillinghaus gelang der 4:1-Anschlusstreffer. Jedoch stellte Wirth in der 68. Minute den alten Abstand wieder her. Den Schlusspunkt zum 5:2 setzte Mensina in der 79. Minute. hb

FC Rot II - SC Walldorf Safakspor 2:3: Die Gäste hielten von Anfang an kämpferisch sehr gut mit und erzielten in der 37. Minute durch El Idrissi die Führung und nur zwei Minuten später traf Ülker zum 0:2. Nach dem Wechsel erzielte Müller den 1:2-Anschlusstreffer, doch nur zehn Minuten später stellte Yigiter den alten Abstand wieder her. Als Jung in der 85. Minute das 2:3 erzielt hatte, kam noch einmal etwas Hoffnung auf, doch Walldorf Safakspor spielte den Sieg clever über die Zeit. RK

TSG Rohrbach - VfB Eberbach 1:0: In einer kämpfbetonten Partie sicherte sich Rohrbach drei wichtige Punkte im Abstiegskampf. Nach 20 Minuten erzielte Aziz Elbouzidi das 1:0 für die TSG. Im weiteren Verlauf wurden die Eberbacher immer stärker und hatten Mitte der zweiten Halbzeit mehrere Chancen, den Ausgleich zu erzielen. Mit kämpferischem Einsatz und Glück rettete Rohrbach den Sieg über die Zeit. Das Spiel stand unter der sicheren Leitung von Schiedsrichter Niederberger aus Bad Dürkheim. ak

SG Lobenfeld - FT Kirchheim 3:0: Der Aufstiegsaspirant kam mit „gelähmten Oberschenkeln“ nach Lobenfeld. Die Heimelf konnte mit der Zeit mehr Spielanteile für sich verbuchen und das Resultat war das 1:0 durch Fuhrmann. Im zweiten Durchgang spielte Lobenfeld weiter auf und entschied das Spiel durch einen Doppelschlag von Stocker und Wallstab in der 73. und 76. Minute. af

VfB Leimen II - SG Dielheim II 0:5: Beide Mannschaften hatten zahlreiche Tor Gelegenheiten. Vor allem der Gast, dessen Chancen für mindestens drei Spiele gereicht hätten. Bis zur Führung der Gäste in der 40. Minute spielte Leimen gut mit. Nach dem Wechsel erhöhte der Gast auf 2:0 und in der Schlussphase gab sich Leimen völlig auf. Torschützen waren Kraly (2), Kern, Josse und Laier. pg

St. Leon sichert sich den Relegationsplatz

Kreisliga: VfB nach 5:3-Erfolg Vizemeister - Türkspor abgestiegen

Heidelberg. (red) Nachdem die SG Wiesloch schon länger als Meister feststand, entschied nun der VfB St. Leon den Kampf um den Relegationsplatz mit einem 5:3-Heimsieg gegen den TSV Gauangeloch für sich. Der SC Türkspor Heidelberg ist nach der 2:3-Niederlage in Rettigheim abgestiegen. Spannend bleibt die Frage, wer am Ende den letzten Abstiegsplatz einnehmen muss: Der FV Nußloch hat nach seinem 6:0-Auswärtssieg in Balzfeld einen Punkt Vorsprung auf den VfL Heiligkreuzsteinach, der aufgrund des schlechteren Torverhältnisses sein letztes Spiel in Waldhilsbach auf jeden Fall gewinnen muss.

VfB St. Leon - TSV Gauangeloch 5:3: Die Partie begann furios, bereits nach drei Minuten stand es 1:0 durch Spieß. Im Gegenzug sorgte Patrick Ortlieb mit einem fulminanten Schuss aus 25 Metern für den Ausgleich. Noch vor der Pause schaffte Benjamin Schneider das 2:1 für die Platzherren. Mit einem Alleingang erhöhte Florian Fuchs nach dem Seitenwechsel auf 3:1 (50.) und in der selben Minute schlenzte Rainer Baumgart den Ball zum 3:2 in den Torwinkel. Benjamin Schnieder verwandelte in der 74. Minute einen Foulelfmeter zum 4:2, doch der Gast kam drei Minuten später durch Kara Fatih zum 4:3- Anschlusstreffer. In der 83. Minute scheiterte ein Gästespieler bei einem Foulelfmeter an VfB-Torwart Sascha Schipl. Fast mit dem Schlusspfiff stellte Benjamin Schneider mit seinem dritten Treffer den 5:3-Endstand her. wi

ASC Neuenheim - VfB Wiesloch 2:0: Der ASC setzte seine Erfolgsserie fort. Dabei sah es fünf Minuten vor dem Abpfiff nach einem torlosen Unentschieden aus, ehe der ASC mit einem spektakulären Doppelschlag (86./87.) von Ulrich Schmidt und Timo Mifka doch noch die verdienten drei Punkte erntete. In der ersten Hälfte ergaben sich auf beiden Seiten kaum Chancen. Auch nach der Pause gab es zunächst kaum Torraumscenen, bis ein VfB-Abwehrspieler in der 85. Minute die gelb-rote Karte sah und Keller den Freistoß an den aufgerückten Ulrich Schmidt passte, der den Ball volley verwandelte. Nur eine Minute später vollstreckte Timo Mifka ein Zuspil von Fouad Haddad zum 2:0-Endstand. jw

ASV Eppelheim - VfB Rauenberg 4:0: Hertel erzielte früh das 1:0, als der Gästetorwart eine Flanke nicht festhalten konnte (5.). Danach vergab der ASV leichtfertig mehrere Chancen. Kurz nach der Pause gelang wieder Hertel das 2:0, indem er den Ball geschickt über den Torwart schlenzte (50.). Als der Gästetorwart den Ball in der 66. Minute erneut nicht festhalten konnte, schob Seifert zum 3:0 ein. Nach einem schönen Spielzug erzielte Kapitän Stephan Seitz bei der SG Heimerich das 4:0 (80.).

DJK Balzfeld - FV Nußloch 0:6: Der FV setzte vom Spielausschuss. Foto: Pfeifer

te die Einheimischen von Beginn an unter Druck und ging bis zu Pause durch Tore von Steffen Ganns (15.), Schell (21.), Sebastian Kovacs (32.) und Matthias Riedel (37.) mit 0:4 in Führung. Die zweite Hälfte konnte Balzfeld zwar offener gestalten, dennoch erzielten die Gäste noch zwei weitere Treffer durch Dennis Zuber (70.) und Kovacs (71.). jb

SpVgg Baiertal - SV Waldhilsbach 5:1: Max Böhrer eröffnete den Torreigen nach einer Flanke von Hemmer bereits nach sieben Minuten. Martin erhöhte mit einem sehenswerten Freistoß in den Winkel auf 2:0. Nach der Pause erzielten Licht und Hemmer die Treffer zum 4:0, ehe Lipschitz durch einen Freistoß den Ehrentreffer für die Gäste erzielte. Den Schlusspunkt setzte erneut Licht per Elfmeter zum 5:1-Endstand. gm

VfL Heiligkreuzsteinach - FC Dossenheim 2:1: Dossenheim ging früh durch einen sehenswerten Freistoß in Front (17.). Die Heimelf zeigte sich nun kämpferischer und konnte das Spiel offener gestalten. So glich Oliver Teich in der 30. Minute durch einen Freistoß aus 20 Metern aus. Nur zwei Minuten später sah ein Gästespieler nach einem Foul im Strafraum die gelb-rote Karte und Philipp Heinrich verwandelte den fälligen Elfmeter sicher zum 2:1. In der Folge blieb der FC trotz Unterzahl gefährlich und auch die Heimelf verstärkte den Druck. Trotz zahlreicher Chancen auf beiden Seiten fielen keine weiteren Tore mehr, wobei in der Schlussphase ein weiterer Gästespieler die gelb-rote Karte sah. khe

SG Wiesenchbach - TSV Wieblingen 8:1: Man merkte den Wieblingen Spielern an, dass es für sie um nichts mehr ging und Wiesenchbach dominierte insbesondere in der ersten Hälfte die Begegnung, so dass es bis zur Halbzeit bereits 6:1 stand. In der zweiten Hälfte verflachte das Spiel, wobei Wiesenchbach weiterhin bestimmend blieb und noch zu zwei weiteren Treffern kam. Torschützen für Wiesenchbach waren: Steffen Kritter (2), Frank Hilberer, Stavros Georgiou, Christos Georgiou, Agron Dinarica, Rene Honig und Gökhan Ciftci. Den Ehrentreffer erzielte Simon Schulz. tg

TSV Rettigheim - SC Türkspor Heidelberg 3:2: Die Gäste machten von Beginn an Druck. Serdar Gür schob den Ball am halbherzig herausenden Torwart Staudacker vorbei zum 1:0 ins lange Eck (7.). Derselbe Spieler trückte in der 25. Minute die TSV-Abwehr aus und schoss zum 2:0 ein. Nach dem Anschlusstreffer durch den gerade eingewechselten Yasin Sarica (66.) wurde es hektisch: Es gab eine rote Karte für die Gäste und einen Foulelfmeter für die Einheimischen, den Timo Schmitt zum 2:2 verwandelte. Ein Heber von Jens Hohmann landete in der 85. Minute zum 3:2-Endstand im Netz der Gäste und besiegelte deren Abstieg. gö



Nach über 100 Einsätzen wurde Kapitän Stephan Seitz bei der SG Heimerich Vizemeister. V.l.: Vorsitz landete in der 85. Minute zender Kurt Schneider, Seitz, Ralph Wagner und Udo Winkler vom Spielausschuss. Foto: Pfeifer

Neckarsteinach und St. Ilgen II machen Meisterschaft perfekt

In den Kreisklassen C Heidelberg sind die Titeentscheidungen am vorletzten Spieltag gefallen - HSC gibt kampflös Punkte ab

Heidelberg. (red) Am vorletzten Spieltag der Kreisklassen C Heidelberg stehen alle Meister so gut wie fest. Dem TSV Pfaffengrund als Sieger der Staffel Mitte werden die SpVgg Neckarsteinach (Nord/Ost) und der FC St. Ilgen II (Süd/West) in die B-Klasse folgen. Neckarsteinach hat zwar nur drei Punkte Vorsprung auf den SV Eberbach, aber 50 Tore mehr auf dem Konto. St. Ilgen führt mit einem Punkt vor dem VfB St. Leon II, der dank zweier Spruchkammerurteile auf Platz zwei kletterte. Doch weil St. Leon am letzten Spieltag frei hat, ist St. Ilgen nicht mehr einzuholen.

Staffel C-Nord/Ost: VfL Heiligkreuzsteinach II - SpVgg Neckarsteinach 1:3: Die Gäste waren zwar überlegen, doch die VfL-Abwehr ließ bis zur Pause keine Treffer zu. In der 50. Minute gelang der SpVgg Neckarsteinach das 0:1 durch Pasker Abdullah. Raimund Bosch erhöhte mit einem Distanzschuss auf 0:2 (77.). Den Gastgebern glückte kurz darauf durch Dirk Grabhorn der Anschlusstreffer. Neckarsteinach wurde nun sichtlich nervös, doch Pasker Abdullah schoss unhaltsbar zum 1:3 ein (86.).

1. FC Dilsberg II - SG Wiesenchbach II 0:4: In einer ausgeglichenen ersten Hälfte gingen die Gäste mit 1:0 in Front. Kurz nach Wiederanpfiff erhöhte Wiesenchbach auf 2:0. Der FC versuchte noch einmal alles, aber die Kräfte schwanden und Wie-

senbach baute das Ergebnis auf 4:0 aus. **SV Moosbrunn - SV Waldwimmersbach II 3:1:** Die Gastgeber erwischten den besseren Start und Sebastian Herre versenkte den Ball im linken Torwinkel (5.). Nach dem Wechsel war die Partie zunächst ausgeglichen und Uwe Böhnig traf zum 2:0 (69.). Zwei Minuten vor dem Ende vollendete Leo Kempf zum 3:0. In der Nachspielzeit verkürzte Daniel Roßner noch auf 3:1.

SG Mauer II - VfB Schönau 1:3: Schönau ging bereits in der fünften Minute durch Christophel in Führung. Mit einem Doppelschlag Mitte der ersten Halbzeit sorgten Schmitt und Husrep für die Vorentscheidung. Mauer kam in der 61. Minute noch zum 1:3 durch Berger.

SG Lobenfeld II - SC Mönchzell II 3:1: Die Partie war zunächst ausgeglichen. Becker sorgte für den 1:0-Halbzeitstand. Nach der Pause zeigte sich die konditionelle Überlegenheit der Heimelf und Angione sowie Zeuberer trafen zum 3:0. Den Ehrentreffer für den SC Mönchzell erzielte Baust.

Staffel C-Mitte: TSV Pfaffengrund - Heidelberg SC 6:1: Der TSV landete einen klaren Sieg. Die Tore fielen in regelmäßigen Abständen durch Arno Treiber (3), Julian Zimprich (2) sowie ein Eigentor.

FC BW Neckargemünd - TSG Altenbach II 9:2: Die aufopferungsvoll kämpfen-

de TSG-Reserve führte nach einer Viertelstunde mit 2:1. Die Heimelf brauchte eine ganze Weile, um in Fahrt zu kommen. Beim Stand von 4:2 wurden die Seiten gewechselt. Danach folgten fünf weitere Treffer für den FC. Torschützen für die Gäste waren Yilmaz und Baust. Für den FC trafen Wisniewski (2), Pawluk (2), Fehsenbecker, Schilling, Bock, Brox und Müller. www.fcblauweiss.de.

SG Hirschhorn/Moosbrunn - DJK Eppelheim 2:3: Das 0:1 fiel durch einen Kopfball von Vebele (21.). Noch vor dem Wechsel erhöhte Wolf auf 0:2 (43.). Etwas Hoffnung schöpfte die SG nach dem Anschlusstreffer von Hans (47.). In der 65. Minute sorgte jedoch Linnes mit dem 1:3 für die Entscheidung. Die Hausherrn kamen durch Stephan (80.) lediglich noch auf 2:3 heran.

TB Rohrbach II - SpVgg Neckarsteinach II 4:1: Einen klaren Heimsgieg feierte das „Perspektivteam“ des Turnerbundes. Die Torschützen für Rohrbach waren Saman (2), Groß und Pfisterer. Den Ehrentreffer für Neckarsteinach erzielte Weis.

SC Gaiberg II - FT Kirchheim II 3:4: Gaiberg dominierte die erste Hälfte und lag durch ein Eigentor und Tore von Röckl und Knobel mit 3:1 in Front. Nach dem Wechsel wurde der Gast stärker und entschied das Spiel zu seinen Gunsten.

TSV Handschuhheim II - FC Dossen-

heim II 0:4: Die Gastgeber waren zunächst überlegen, konnten ihre Chancen jedoch nicht nutzen. Als der FC Mitte der zweiten Hälfte in Front ging, wehrte sich der TSV vehement gegen die drohende Niederlage. Dossenheim hielt jedoch dagegen und erzielte drei weitere Treffer.

Staffel C-Süd/West: FC Badenia St. Ilgen II - Heidelberg SC II: Da der Heidelberger SC für dieses Spiel keine Mannschaft stellen konnte, wird die Partie mit 3:0 Toren für St. Ilgen gewertet. Damit steht die Badenia als Meister der Kreisklasse C Süd/West und als Aufsteiger in die Kreisklasse B fest.

FC Frauenweiler - FC Schatthausen II 3:1: In einem kämpfbetonten Spiel traf Kiriljuk zum 1:0 (11.). In der 35. Minute fiel der Ausgleich. Kurz vor der Pause köpft Kiriljuk zum 2:1 ein (44.). Zehn Minuten nach Wiederanpfiff sorgte Fazlija für den 3:1-Endstand.

VfB St. Leon II - VfR Walldorf 5:3: In einem spannenden Spiel vor großer Kulisse sicherte sich der VfB den zweiten Tabellenplatz. St. Leon führte bereits mit 4:1, der Gast verkürzte jedoch noch auf 4:3. Fünf Minuten vor Schluss stellten die Hausherrn den 5:3-Endstand her.

SpVgg Baiertal II - TSV Gauangeloch II 3:3: In einem ausgeglichenen Spiel trennten sich die Mannschaften mit einem gerechten 3:3-Unentschieden.